

245. **RX Coronae australis** ($18^{\text{h}} 19^{\text{m}} 11^{\text{s}} - 44^{\circ} 20' 5$) = CoD $-44^{\circ} 12598$ (10^{m}).

Wie Nr. 201 erkannt. Hartwig leitet aus den Angaben eine Periode von $149^{\text{d}} 4$ ab (A.N. 212, 371).

246. **RY Telescopii** wie Nr. 201 gefunden und angezeigt.

247. **UX Lyrae** ($18^{\text{h}} 20^{\text{m}} 7 + 39^{\circ} 2'$).

Aus 115 Aufnahmen von 1911 bis 1914 und 4 Schätzungen hat der Entdecker D'Esterre eine Veränderlichkeit von $13^{\text{m}} 7$ bis $15^{\text{m}} 0$ bei unbestimmter Farbe in einer Periode von $7^{\text{d}} 23$ nachgewiesen. Ein Doppelstern $16^{\text{m}} 7$ und $16^{\text{m}} 8$ von $6''$ Abstand steht $31''$ im Positionswinkel 115° entfernt. Die kurzperiodische Veränderlichkeit des in einem Zehnzöller schwer zu beobachtenden Sterns hat Hoffmeister in Bamberg bestätigt.

LITERATUR: D'Esterre [A.N. 201, 45]; Hoffmeister [A.N. 208, 65, 243].

248. **TX Scuti** ($18^{\text{h}} 23^{\text{m}} 45^{\text{s}} - 11^{\circ} 15' 1$) wie Nr. 55 als langperiodisch gefunden.

249. **SSTelescopii** ($18^{\text{h}} 23^{\text{m}} 49^{\text{s}} - 56^{\circ} 41' 2$) wie Nr. 37 aufgefunden und angezeigt.

250. **WX Ophiuchi** ($18^{\text{h}} 25^{\text{m}} 12^{\text{s}} + 9^{\circ} 46' 7$).

Der von E. E. Barnard am 2. Juni 1917 in der Größe $14^{\text{m}} 7$ bemerkte Stern erreicht vielleicht die Größe 12^{m} .
LITERATUR: Barnard [A.J. 30, 176; A.N. 209, 48].

251. **AB Herculis** ($18^{\text{h}} 25^{\text{m}} 14^{\text{s}} + 13^{\circ} 21' 6$) wie der vorige gefunden und angezeigt.

252, 253 und 255 (**VV, VW, VX Lyrae**) sind auf 2 Pariser Platten von Innes in Johannesburg mit Blinkmikroskop entdeckt worden (Union Circ. 47, 22; A.N. 211, 445).

254. **WY Ophiuchi** ($18^{\text{h}} 36^{\text{m}} 49^{\text{s}} + 6^{\circ} 19' 6$).

Der Stern wurde auf der Harv. Map Nr. 31 von Cannon entdeckt und auf 32 Platten (1893 bis 1905) bestätigt. Die Helligkeitsschwankung beträgt nicht ganz eine Größenklasse. Zinner stellte ebenfalls die Veränderlichkeit fest, die vielleicht unregelmäßig ist.

LITERATUR: Cannon [Harv. Circ. 129; A.N. 175, 169]; Zinner [A.N. 212, 371].

256, 257 und 259 (**ST Telescopii, RW, RX Pavonis** (CoD $-59^{\circ} 70' 13$)) sind wie Nr. 37 erkannt und angezeigt.

258. **VW Aquilae** ($18^{\text{h}} 48^{\text{m}} 14^{\text{s}} + 11^{\circ} 34' 0$) = BD $+11^{\circ} 3649$ ($9^{\text{m}} 5$) wie Nr. 48 gefunden und angezeigt.

260. **UY Lyrae** ($18^{\text{h}} 50^{\text{m}} 8 + 46^{\circ} 33'$).

Entdeckt von D'Esterre. Aus 37 Aufnahmen 1912 bis 1914 wurde eine Veränderlichkeit zwischen $11^{\text{m}} 9$ und $13^{\text{m}} 4$ nachgewiesen. Langperiodisch oder unregelmäßig, Farbe rotorange. Von Hoffmeister als sicher veränderlich bestätigt.

LITERATUR: D'Esterre [A.N. 201, 45]; Hoffmeister [A.N. 208, 65, 243].

261. **VX Aquilae** ($18^{\text{h}} 54^{\text{m}} 54^{\text{s}} - 1^{\circ} 42'$) wie Nr. 64 von O'Reilly gefunden und mitgeteilt. Farbenindex etwa 3^{m} .

262 und 263 (**VY und VZ Aquilae**), ersterer schon als 83.1906 früher von Wolf gefunden und auf 6 Platten als veränderlich nachgewiesen.

LITERATUR: Wolf [A.N. 172, 59; 209, 192, wo 83.1916 statt 83.1906 steht].

264. **UU Lyrae** ($19^{\text{h}} 1^{\text{m}} 43^{\text{s}} + 27^{\circ} 55' 8$). — Ortsbestimmung von Hartwig.

Aus 58 Aufnahmen 1911 bis 1914 und 3 Schätzungen stellte D'Esterre die Veränderlichkeit des trüb-roten Sterns zwischen $11^{\text{m}} 5$ und $< 16^{\text{m}} 1$ fest, mit einer Periode von 270^{d} . Ein Nachbar $13^{\text{m}} 3$ steht im Positionswinkel 320° um $15''$ entfernt. Hoffmeister in Bamberg bestimmte ein Maximum 2421112 und eine Periode von 248^{d} . (Max. = 1916 Sept. 5 + 248^{d} E).

LITERATUR: D'Esterre [A.N. 201, 45]; Hoffmeister [V.J.S. 51, 300; A.N. 208, 59, 243]; Hartwig [V.J.S. 53, 251].

265. **SU Telescopii** ($19^{\text{h}} 5^{\text{m}} 3^{\text{s}} - 54^{\circ} 58' 8$) wie Nr. 37 gefunden und mitgeteilt.